

Erste roboter-assistierte Operation im Krankenhaus Waldfriede

Das *Da-Vinci-Operationssystem* ist ein roboter-assistiertes Chirurgiesystem für minimalinvasive Operationen im urologischen und gynäkologischen Bereich. Chefarzt und Ärztlicher Direktor, Dr. med. Roland Scherer, führte die OP zusammen mit Herrn Dr. med. Thorsten Unglaube durch. Zwischenzeitlich erfolgten bereits schon drei Eingriffe durch die Proktologie. Die Gynäkologie startet in der Woche ab dem 01. März mit ihrer ersten Operation.

Der in *Waldfriede* eingesetzte „*Da Vinci*“ sei die aktuell modernste Version, die es gebe. Eine zusätzlich angeschaffte Konsole biete dem Operateur noch mehr Augen und Unterstützung während der OP, durch einen zweiten Chirurgen.

Nach Mitteilung des Krankenhauses sei *Waldfriede* das 8. Krankenhaus in Berlin und eines von nur 10% aller Krankenhäuser in Deutschland, welches sich dieser technischen und zukunftsweisenden Herausforderung stelle.

Künftig würde das Krankenhaus darüber hinaus mit der neuen Abteilung „*Zentrum für Onkologische Oberbauchchirurgie und Robotik*“ in den Bereich der Leber- und Pankreaschirurgie einsteigen. Chefarzt der neuen Abteilung sei der aus der Charité kommende Prof. Dr. med. Marcus Bahra, spezialisiert auf Operationen und Behandlungen dieser Erkrankungen.

Auch an den Bereich der Palliativmedizin werde gedacht. Dazu werde aktuell die bisherige Komfortstation des Hauses zu einer Palliativstation umgebaut, um den Patienten den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten. Leiterin der neuen Palliativstation sei Frau Dr. med. Karola Wagner, die aus dem Emil-von-Behring Krankenhaus nach *Waldfriede* gewechselt sei.

Somit baue das *Krankenhaus Waldfriede* sein onkologisches Behandlungsangebot weiter aus und festige seinen Ruf als Innovator in der Berliner Krankenhauslandschaft.

Gesundheitsnetzwerk Krankenhaus Waldfriede

Das *Krankenhaus Waldfriede* ist im krankenhauseigenen Gesundheitsnetzwerk eingebunden, das mittlerweile zum vielfältigsten Medizin- und Pflegeanbieter im Bezirk Steglitz-Zehlendorf geworden ist. Neben dem *Krankenhaus Waldfriede*, der Sozialstation und dem Gesundheitszentrum *PrimaVita* mit zugehörigem Schwimmbad gehören auch die Akademie für Gesundheits- und Krankenpflege, die Privatklinik Nikolassee, die Servicegesellschaft Krankenhaus Waldfriede, das *Desert-Flower-Center*, das Seniorenhaus Waldfriede, eine ambulante Tagesklinik und künftig ein Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) zur besseren ambulanten Versorgung zum Netzwerk. Damit gehört das „*Netzwerk Waldfriede*“ auch zu den größten Arbeitgebern im Bezirk. Der Träger ist die weltweite evangelische *Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten*. In diesem Jahr besteht das Krankenhaus 101 Jahre.